

14. Fortbildungslehrgang „Onkologie für Medizinische Fachangestellte“

Angespornt durch die vielen positiven Rückmeldungen veranstalten wir bereits unseren 10. Fortbildungslehrgang „Onkologie für Medizinische Fachangestellte“ nach dem Curriculum der Bundesärztekammer.

In Zusammenarbeit mit Erziehungswissenschaftlern, Medizinern und Pflegeexperten haben wir als unabhängige gemeinnützige Institution ein detailliertes Konzept für diese Fortbildung entwickelt, die neben der onkologischen Qualifikation auch als 120-Stunden-Wahlteil auf die Weiterbildung zur „Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung“ angerechnet werden kann.

Neue wissenschaftliche Erkenntnisse mit den sich hieraus fortlaufend ergebenden, verbesserten und neuen Behandlungsmethoden sowie stetig steigende Patientenzahlen prägen den Bereich der Onkologie. Damit steigen kontinuierlich die fachlichen und sozialen Anforderungen für alle am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen. Um die Versorgungs- und Behandlungsqualität stets erfüllen zu können, wird qualifiziertes Personal benötigt, das seine Fachexpertise engagiert erweitert.

Ein Baustein hierzu ist unser Fortbildungslehrgang „Onkologie für Medizinische Fachangestellte“ nach dem Curriculum der Bundesärztekammer.

Die „Vereinbarung über die qualifizierte ambulante Versorgung krebskranker Patienten / Onkologie-Vereinbarung“ (Anlage 7 zum Bundesmantelvertrag-Ärzte) vom 01.07.2009 (letzte Änderung 07.11.2025) definiert Anforderungen an behandelnde Ärzte und an die Qualifikation beschäftigten Personals. Nach § 5 Abs. 1 (Onkologie-Vereinbarung) bedarf dies einer onkologischen Qualifikation von mindestens 120 Stunden, die auch unmittelbar nach der Einstellung aufgenommen und berufsbegleitend erworben werden kann.

Unser 14. Fortbildungslehrgang beginnt am 25. September 2026 und endet mit einem Abschlusskolloquium am 19. Juni 2027.

Umfang des Lehrgangs: 126 Unterrichtsstunden, 2 Praktika (16 Stunden in einer onkologischen Einrichtung + 8 Stunden in einer Einrichtung der Palliativversorgung), ein strukturierter Praktikumsbericht sowie eine schriftliche Hausarbeit.

Der Fortbildungslehrgang findet als Präsenzunterricht in unseren modernen Seminarräumen in der Alois-Senefelder-Str. 2 in Mannheim statt.

Die besonderen Merkmale unseres Fortbildungslehrgangs:

Wir begrenzen uns bewusst auf maximal 16 Teilnehmer je Fortbildung, um eine intensive und teilnehmerzentrierte Lehr- und Lernsituation zu ermöglichen und einen größtmöglichen Praxisbezug und Praxisnutzen zu gewährleisten.

Der Fortbildungslehrgang ist in 6 Module gegliedert. Jedes wird mit einer Fallbeschreibung aus dem Handlungsfeld der onkologischen Praxis eingeleitet und an diesem exemplarisch die Anforderung an die Medizinische Fachangestellte verdeutlicht.

Im Rahmen der Lerneinheit werden die Inhalte, die den Fall ausmachen (z.B. das onkologische Krankheitsbild und Therapieverfahren, die Herausforderung für den Patienten und dessen Angehörige) aus der Berufsperspektive der Medizinischen Fachangestellten bearbeitet. Die Teilnehmer*innen sind innerhalb des Unterrichts gefordert, ihre eigenen Erfahrungen einzubringen und gemeinsam Lösungen für die beruflichen Herausforderungen zu entwickeln.

Unterrichtsinhalte werden mehrperspektivisch behandelt, indem z.B. die Prinzipien praktischer Aufgaben (wie z.B. Anstechen eines Ports) theoretisch vermittelt und im Unterricht praktisch eingeübt werden.

Interaktionen und Kommunikationsprozesse können in Kleingruppen oder Rollenspielen eingeübt, mit Videoaufnahmen aufgezeichnet und im Anschluss daran reflektiert und ausgewertet werden.

Jedes Modul schließt mit einer Einheit „Theorie-Praxis-Transfer“, in denen Lösungen zu Fragestellungen aus dem Handlungsfeld der onkologischen Praxis mit Hilfe des Erlernten erarbeitet werden.

Einige Stimmen von Teilnehmerinnen aus den bisherigen Kursen

„... ich wurde noch in keiner Fortbildung so einbezogen und gefordert, einfach toll“

„... ich habe mehr Sicherheit, im Umgang mit onkologischen Patienten gewonnen und eine gesteigerte Reflektion meiner Arbeitsweise“

„... bereits während des Kurses konnte ich Gelerntes bei der täglichen Arbeit einsetzen“

„... ich fühle mich sehr wohl in diesem Kurs – tolle Arbeitsatmosphäre ...“

„... die Grundlagen und Übungen zur Kommunikation waren für mich besonders wichtig“

„... ich habe sehr viel gelernt, neben dem Fachlichen auch sehr viel Persönliches“

„...für mich war diese Fortbildung ein Gewinn an Wissen und Hilfestellungen für meinen Arbeitsalltag“

„... habe sehr viel für meine tägliche Arbeit mitgenommen“

... „tolle Beispiele, anschauliche Erklärungen anhand aktueller Fälle und Situationen ...“

„... ich kann unsere Patientinnen noch besser verstehen und mich besser in deren Gefühlslagen hineinversetzen ohne mich angegriffen zu fühlen“

„... ich werde die Fortbildung auf jeden Fall weiterempfehlen“

... .

Gliederung in 6 Module

Jedes Modul bildet zeitlich und inhaltlich eine Einheit und widmet sich einem ausgewählten thematischen Schwerpunkt der Onkologie. Die inhaltliche Zusammensetzung eines Moduls wird bestimmt durch die Kompetenzen, die durch das Absolvieren dieses Moduls erlangt werden sollen. Die Module bezeichnen einen Verbund von Unterrichtseinheiten.

Modul I: Kommunikation und Interaktion gestalten

Kommunikation, Gesprächsführung, Konfliktlösung, Selbst- und Fremdwahrnehmung
Medizinisches Fachthema: Bronchialkarzinom

Modul II: Onkologische Therapie unterstützen

Tumorzellentwicklung, -biologie, Systematik maligner Tumore und hämatologischer Systemerkrankungen, onkologische Behandlungsmethoden, Paravasate, Gefahrstoffe, Delegation, Aufgaben des nichtärztlichen Personals
Medizinisches Fachthema: Kolonkarzinom

Modul III: Lebensqualität fördern

Dimensionen von Lebensqualität, Schmerztherapie, Symptomkontrolle, Nebenwirkungen, komplementäre Therapien, Ernährung, Rehabilitation, soziale Beratung.
Medizinisches Fachthema: Mammakarzinom

Modul IV: Qualität sicherstellen (Qualitätssicherung / Mitverantwortung / Dokumentation)

Qualitäts-, Hygiene- und Notfallmanagement, Servicequalität, Dokumentation, Studien
Medizinisches Fachthema: Hämatologie, Leukämie, Lymphome

Modul V: Psychoonkologische Herausforderungen bewältigen

Psychoonkologie, Sterbebegleitung, Stress, Burnout, eigene Bewältigungsstrategien
Medizinisches Fachthema: Prostatakarzinom

Modul VI: Ethische und rechtliche Aspekte berücksichtigen

Ethik, Sozialrecht, Onkologie-Vereinbarung, ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) nach § 116 b SGB V, Krebsregister, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Transfusion
Medizinisches Fachthema: Pankreaskarzinom

Für die unterschiedlichen Themen der Module stehen verschiedene Fachreferenten zur Verfügung. Die sozialwissenschaftlich orientierten Lerninhalte werden von Erziehungswissenschaftlern, Psychologen und Psychoonkologen vermittelt. Pflegebezogene Themen unterrichten Pädagogen mit pflegebezogener Berufsbiografie sowie Pflegeexperten und erfahrene Medizinische Fachkräfte mit beruflichen Erfahrungen in onkologischen/palliativmedizinischen Handlungsfeldern. Das medizinische Fachwissen wird von approbierten Ärzten und Fachärzten aus dem ambulanten und klinischen Bereich vermittelt.

Zeitliche Rahmenbedingungen

Die Fortbildung beginnt am 25. September 2026 und endet am 19. Juni 2027 mit einem Abschlusskolloquium. Der theoretisch-praktische Unterricht findet überwiegend in Form von Präsenzunterricht in Mannheim und teilweise Onlineunterricht statt. Je nach Pandemielage müssten geplante Unterrichtszeiten auf weitere Online-Einheiten umgestellt werden. Die Unterrichts-Module können sich wegen ihres unterschiedlichen zeitlichen Umfangs auf mehrere Fortbildungswochenende verteilen. Die Einheiten sind jeweils freitags und samstags in der Zeit von 09:00 Uhr bis 16:45 Uhr. Änderungen aus wichtigen Gründen (insbesondere pandemiebedingt) sind möglich, werden jedoch rechtzeitig bekannt geben. Die aktuelle Planung:

Präsenz-Unterricht in Mannheim
25. + 26. Sept. 06. + 07. Nov. 04. + 05.12.2026
22. + 23. Jan. 19. + 20. Feb. 12. + 13. Mrz. 2027
16. + 17. Apr. 07. + 08. Mai 2027

Kursende mit Abschlusskolloquium: Samstag, 20.Juni 2026

Praktika/Hospitationen von 16 (onkologische Einrichtung) bzw. 8 Stunden (Einrichtung der Palliativversorgung) sollen ab Ende Modul III in der Zeit vom 20.02.2027 bis 07.05.2027 abgeleistet werden.

Die schriftliche Hausarbeit kann mit Ende des Moduls IV begonnen werden (ab 13.03.2027). Abgabetermin ist der 31.05.2026.

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Teilnahme an der Fortbildung setzt die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten oder Arzthelferin oder eine vergleichbare Berufsausbildung mit angemessener Berufserfahrung in der Tätigkeit als Medizinische Fachangestellte bzw. Arzthelferin voraus.

Die Teilnahmegebühr der gesamten Fortbildung inkl. Unterrichtsmaterialien, Zertifikate und Pausengetränke/-verpflegung beträgt 980,00 €. Diese kann auch in 2 Teilbeträge, von einmalig 560,00 € bei Anmeldung und 400,00 € vor der 5. Kurseinheit gesplittet werden. Die Beträge sind spätestens 10 Tage nach Rechnungsstellung zu entrichten.

Die erfolgreiche Teilnahme am Fortbildungslehrgang wird mit einem Zertifikat ausgewiesen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Ihr MAAKON-Team

Tel. 0621-40171590

Fax 0621-40171599

Mail kontakt@maakon-akademie.de

www.maakon-akademie.de

Anmeldung

Fortbildungslehrgang „Onkologie für Medizinische Fachangestellte“
nach dem Curriculum der Bundesärztekammer

Zeitliche Rahmenbedingungen

Lehrgangsbeginn: 25. September 2026

Lehrgangsende: mit Abschlusskolloquium am 19. Juni 2027.

Veranstaltungsformat: Präsenz-Unterricht

Präsenz-Unterricht: unsere Seminarräume Alois-Senefelder-Str.2 in 68167 Mannheim

Der Fortbildungslehrgang beinhaltet 126 Unterrichtsstunden, 2 Praktika, eines über 16 Stunden in einer onkologischen Einrichtung und eines über 8 Stunden in einer Einrichtung der Palliativversorgung sowie einer schriftlichen Hausarbeit. Er endet mit einem Abschlusskolloquium. Die erfolgreiche Teilnahme an der Onkologie-Fortbildung wird mit einem Zertifikat ausgewiesen.

Die Fortbildung umfasst folgende 6 Module,

die jeweils mit einem medizinischen Fachthema, in Form einer konkreten Fallbesprechung verbunden sind:

Kommunikation und Interaktion gestalten

Onkologische Therapie unterstützen

Lebensqualität fördern

Qualität sicherstellen (Qualitätssicherung / Mitverantwortung / Dokumentation)

Psychologische Herausforderungen bewältigen

Ethische und rechtliche Aspekte berücksichtigen

Die Fortbildungstage sind jeweils freitags und samstags in der Zeit von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Präsenz-Unterricht in Mannheim
25. + 26. Sept. 06. + 07. Nov. 04. + 05.12.2026
22. + 23. Jan. 19. + 20. Feb. 12. + 13. Mrz. 2027
16. + 17. Apr. 07. + 08. Mai 2027

Kursende mit Abschlusskolloquium: Samstag, 19. Juni 2027

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 16 Teilnehmer*innen begrenzt.

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Teilnahme an der Fortbildung setzt die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten, oder eine vergleichbare Berufsausbildung mit angemessener Berufserfahrung in der Tätigkeit als Medizinische Fachangestellte voraus.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr MAAKON-Team Tel. 0621-40171590 kontakt@maakon-akademie.de

Anmeldung

Fortbildungslehrgang „Onkologie für Medizinische Fachangestellte“
nach dem Curriculum der Bundesärztekammer

Beginn: 25. September 2026

Ende: mit Abschlusskolloquium am 19. Juni 2027

Veranstaltungsort: unsere Seminarräume Alois-Senefelder-Str.2 in 68167 Mannheim

Teilnahmegebühr beträgt 980,00 € inkl. Unterrichtsmaterialien, Zertifikate und Pausengetränke/-verpflegung. Eine Aufteilung in 2 Teilbeträge, von 580,00 € bei Anmeldung und 400,00 € vor der 5. Kurseinheit ist möglich. Die Beträge sind spätestens 10 Tage nach Rechnungsstellung zu entrichten.

JA, ich möchte an der Fortbildung teilnehmen.

Name _____

Vorname _____

Berufsabschluss / Tätigkeit* _____

Praxis/Einrichtung _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Unterschrift bzw. Praxisstempel inkl. Unterschrift _____

*notwendig für die Prüfung der Teilnahmevoraussetzung, bitte senden Sie uns mit der Anmeldung auch einen Nachweis Ihres Berufsabschlusses

Teilnahmegebühr in einem Betrag Teilnahmegebühr in Teilbeträgen

Rücksendung des vollständig ausgefüllten Anmeldebogens bitte an:

Fax: 0621 – 40171599 oder Mail: kontakt@maakon-akademie.de (die Anmeldung ist verpflichtend!)

Wichtige Hinweise:

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung bis spätestens **11. September 2026** an die obige Faxnummer bzw. Mailadresse.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl werden Sie rechtzeitig benachrichtigt, ob eine Teilnahme möglich ist. Bitte senden Sie uns immer **je Teilnehmer*in eine gesonderte Anmeldung**. Änderungen der genannten Termine und Uhrzeiten aus wichtigen Gründen behalten wir uns vor, werden diese jedoch rechtzeitig bekannt geben.

Bei Absage der Teilnahme bis zum **11. September 2026** entstehen für Sie keine Kosten. Bei einer späteren Absage, der Nicht-Teilnahme oder bei Fortbildungsabbruch ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu entrichten. Dies gilt auch bei der Auswahl „Teilnahmegebühr in Teilbeträgen“.

Unsere AGB (siehe www.maakon-akademie.de) finden Anwendung.